

# Trotz Handicap fest im Sattel

## Theo Sommer produziert neuen Maßsattel für Para-Dressurreiterin



Anna-Katharina Thiel-Albus wird künftig mit dem fünfjährigen Deutschen Sportpferd Fabana im internationalen Dressursport auftreten – mit dabei der von der Theo Sommer GmbH aus Pirmasens passgenauen angefertigte Sattel.

Foto: privat

Ein hochwertiger Ledersattel kann bei guter Pflege ewig halten, wenn er regelmäßig an die körperliche Dynamik von Pferd und Mensch angepasst wird. Für eine perfekte Verbindung beider geht meist die Anschaffung eines neuen Pferdes mit der eines neuen Sattels einher. So auch bei Anna-Katharina Thiel-Albus, die künftig mit dem fünfjährigen Deutschen Sportpferd Fabana im internationalen Dressursport auftreten möchte und von der Theo Sommer GmbH aus Pirmasens einen passgenauen Sattel anfertigen lässt.

Die in Buch bei Nastätten im Rhein-Lahn-Kreis geborene gehört seit 2023 dem rheinland-pfälzischen Landeskader an und befindet sich auf dem Sprung in die Bundes-Equipe. Die besondere Herausforderung für Reiterin, Pferd und Sattel: Seit früher Kindheit fehlen ihr beide Unterschenkel, daher müssen fehlende Schenkelhilfen im Dressurritt mit optimierter Fixierung und Führung via Sattel ausgeglichen werden. „Der perfekte Sitz des maßgeschneiderten Sattels ist sehr wichtig, damit ich eine perfekte Verbindung zu meinem Pferd habe und trotz Handicap beim Reiten die entsprechenden Hilfen geben kann“, erklärt Anna-Katharina Thiel-Albus. „Die Sättel von Theo Sommer sind äußerst hochwertig und vor allem auch superbequem.“

Theo Sommer begleitet Anna-Katharina Thiel-Albus seit Beginn ihrer Karriere als Sponsoringpartner. Daher hatte sie schon zehn Jahre

lang beste Erfahrungen gesammelt mit einem individuell auf Maß produzierten Sommer-Sattel, als sie sich im Herbst 2023 für eine Neuanfertigung entschied. Daraufhin wurde im Januar 2024 vor Ort maßgenommen, der sich direkt anschließende und typischerweise bis zu 200 hauptsächlich händische Arbeitsschritte beinhaltende Fertigungsprozess dauert in der Regel drei Monate – für den speziellen Fall des Sponsoring wurde eine nur sechswöchige Produktionszeit inklusive zwischenzeitlicher Anproben veranschlagt.

### Im Pirmasenser Hotspot für Schuhe und Leder eng verwurzelt

Theo Sommer gehört zu den europaweit führenden Anbietern im Turnier- und Freizeitreitersport; das gestanzte Sommer-Logo war auch bereits auf Sätteln der kompletten französischen Olympia-Reiter-Equipe zu sehen und auf einzelnen des deutschen Teams. Die Sattelwarenanufaktur profitiert an ihrem Sitz in Pirmasens von einem vergleichslosen Eco-System. Dazu zählen etwa die unmittelbare Nähe und damit verbunden kurze Wege zu vielen Lieferanten entlang der kompletten Wertschöpfungskette – von Leder, Garnen, Klebstoffen und Zubehör bis hin zu spezialisierten Maschinenbauern. Auch fachlich führende Institutionen rund um Schuhe und Leder mit entsprechendem Beratungs-Know-how, Forschungs- und Entwicklungskompetenz sitzen in Pirmasens, ebenso Lehreinrichtungen für die einschlägigen Studiengänge, Berufsausbildungen, Weiterbildungen und Qualifizierungen.

Hinzu kommt die hohe fachliche Expertise im täglichen Umgang mit dem wichtigsten Werkstoff Leder, die viele der rund 50 Fachkräfte am Stammsitz aus Vorbeschäftigungen in der Schuhindustrie mitgebracht haben; eine weitere Produktionsstätte gibt es im europäischen Ausland. „Kurze Wege, schnelle Abstimmungsläufe und im wahrsten Sinne des Wortes dieselbe Sprache zu sprechen – wenn es um Leder geht, gehört Pirmasens zu den absoluten Top-Standorten“, erklärt Sebastian Mohrbach, Marketingleiter der Theo Sommer GmbH und gibt

Das Gestalten von Kissen und Baum oder die Positionierung der Pauschen gehören zu einer Vielzahl an Stellschrauben, die es beim Sattelbau zu berücksichtigen gibt. Egal für welche Disziplin, egal zu welchem Preis.

Foto: ars publicandi, hfr



ein junges Beispiel für die großen Vorzüge eines gut funktionierenden Eco-Systems: „Gerade in der Pandemie hat sich bewährt, dass über die Hälfte unserer Lieferanten aus Pirmasens und der umgebenden Region stammt. Während globale Lieferketten zusammenbrachen, konnten wir Engpässe weitestgehend vermeiden.“ Und dies sei umso wichtiger gewesen, als dass der Freizeitreitsport in der kontaktbeschränkten Corona-Zeit boomte und für volle Auftragsbücher sorgte.

#### Individuelle Komfortsättel aus Meisterhand

Das vom Namensgeber 1965 gegründete Familienunternehmen wird aktuell in zweiter Generation von dessen Sohn Alexander Rene Sommer geführt. Nach abgeschlossener Berufsausbildung zum Sattler und mittlerweile auch schon mit dem Meisterbrief in der Tasche soll Max Sommer, der Enkel des Gründers, später einmal die unternehmerische Tradition fortsetzen. Unter den drei deutschlandweit größten Anbietern gilt Theo Sommer als der innovativste hinsichtlich neuer Materialien und Fertigungstechniken im Sattelbau. Davon zeugen zahlreiche Patente und regelmäßige Neuerungen wie aktuell etwa ein Sattelbaum mit flexiblen Vordertrachten. Theo Sommer bedient den weiblich dominierten Endkundenmarkt über 260 aktive Fachhändler weltweit – davon alleine 200 in Deutschland. Sie übernehmen den Vertrieb, vermessen die Pferde vor Ort und schauen sich auch die Reiter näher an, nehmen deren Wünsche auf und stellen ihre Sättel technisch wie optisch für die Fertigungsaufträge zusammen. „Nicht nur jedes Pferd ist anatomisch einzigartig – das gilt genauso für Reiter samt Präferenzen und individuellem Reitgefühl“, betont Sebastian Mohrbach.



Theo Sommer begleitet Anna-Katharina Thiel-Albus seit Beginn ihrer Karriere als Sponsoringpartner. Daher hatte sie schon zehn Jahre lang beste Erfahrungen gesammelt mit einem individuell auf Maß produzierten Sommer-Sattel, als sie sich im Herbst 2023 für eine Neuanfertigung entschied.  
Foto: Theo Sommer GmbH, hfr

Das Gestalten von Kissen und Baum oder beispielsweise die Positionierung der Pauschen gehören insofern zu einer Vielzahl an Stellschrauben, die es beim Sattelbau zu berücksichtigen gibt. Ob für Dressur, Springreiten, Vielseitigkeit, Tölt oder den Freizeitbereich: Etwa 95 Prozent der 250 gefertigten Sättel pro Monat stammen aus der hochindividualisierbaren Sommer-Line im Preissegment von 3.200 bis 6.000 Euro. Der Einstiegspreis für die anpassbare Standardlinie Remos liegt bei 2.200 Euro. Neben der Herstellung von Sätteln bietet das Unternehmen auch Anpassungen an und führt Wartungen sowie Reparaturen durch. Über einen Webshop und Printkataloge sind außerdem zahlreiche Zubehörartikel zu haben – vom Lederbalsam und -öl bis hin

zu Steigbügeln und -schonern, Bürsten und Kardätschen. Die jährlichen Umsätze liegen bei rund 5 Mio. Euro.

#### Wichtige Themen: Ausbildung und Nachhaltigkeit

Traditionell wichtige Themen bei Theo Sommer sind Ausbildung und Nachhaltigkeit. So werden jedes Jahr zwei Ausbildungsplätze angeboten für das Sattlerhandwerk mit Schwerpunkt Reitsport und dies betont mit dem Ziel der Übernahme nach bestandener Abschlussprüfung. Entsprechend hoch ist das Engagement in die Betreuung des Nachwuchses. Sommer-Auszubildende schneiden in den Wettbewerben der Kammer regelmäßig als Landessieger ab und auch in den letzten drei Bundesentscheiden gab es zwei erste Plätze. Zum Einsatz kommen nur hautneutrale und unbedenkliche Qualitätsleder, die ausnahmslos aus deutscher oder europäischer Produktion und von zertifizierten Lieferanten stammen. Diese wurden jeweils in schonenden und umweltfreundlichen Gerbverfahren hergestellt und sind nicht belastend für Pferd, Mensch und Umwelt. Ebenso wird auf eine reine und möglichst ressourcenschonende Lederverarbeitung geachtet – auch kleinste Lederreste gehen regelmäßig über externe Dienstleister in die Weiterverarbeitung.



„Kurze Wege, schnelle Abstimmungsläufe und im wahrsten Sinne des Wortes dieselbe Sprache zu sprechen – wenn es um Leder geht, gehört Pirmasens zu den absoluten Top-Standorten“, erklärt Sebastian Mohrbach, Marketingleiter der Theo Sommer GmbH.  
Foto: Theo Sommer GmbH, hfr

Die hohe Qualität der weitestgehend aus natürlichen Materialien bestehenden Sommer-Sattel ist zudem ohnehin Garant für eine außerordentliche Langlebigkeit der Produkte. „Die Sattelwarenmanufaktur Theo Sommer gehört europaweit in der Reiterszene zu den absoluten Top-Adressen“, betont Markus Zwick, Oberbürgermeister der Stadt Pirmasens. „Unternehmen wie diese werfen ein ganz besonderes Schlaglicht auf unsere Stadt und die Region. Sie veranschaulichen, wie unschätzbar wertvoll solides Handwerk und gelebte Tradition sind. Das Beispiel Theo Sommer zeigt zugleich mustergültig, wie gut das historisch gewachsene Netzwerk rund um Schuhe und Leder in Pirmasens mit seiner einzigartigen Fachkompetenz und Ressourcenvielfalt funktioniert.“

ars publicandi

#### Kontakt

Theo Sommer GmbH, Zollstockstr. 44, 66955 Pirmasens

Telefon: +49 6331 45100, Telefax: +49 6331 46990

E-Mail: [info@sattelmacher.com](mailto:info@sattelmacher.com), Internet: [www.sattelmacher.com](http://www.sattelmacher.com)